In stillem Gedenken an

Witaly Haberlach

gestorben am 25. März 2017

Deine Tochter

schrieb am 22. Mai 2017 um 14.30 Uhr

Papa war ein einmaliger Mensch. Nach kurzer und schmerzhafter Krankheit ist er nun erlöst und hat seinen ewigen Frieden gefunden. Wir bleiben zurück und die Lücke, die er doch so plötzlich gerissen hat, schmerzt unendlich. Wir haben einen Menschen verloren, der uns geliebt hat und bleiben alleine zurück. Ich darf dankbar sein, für immer deine Tochter sein zu dürfen

---

Sandro Kählke

schrieb am 21. Mai 2017 um 21.43 Uhr

Es fällt mir immer noch schwer zu glauben, was passiert ist und zu akzeptieren das du nicht mehr da bist. Du warst immer für mich da, wenn ich deine Hilfe oder deinen Rat brauchte, ohne Wenn und Aber. Ich habe dich 1994 kennengelernt und im Laufe der Jahre bist du mein bester Freund geworden. Ich vermisse unsere Gespräche und deine positive Art das Leben zu meistern.
So einen tollen Menschen findet man nicht oft im Leben und ich bin froh dich kennengelernt zu haben.

Heiko Karg
schrieb am 17. Mai 2017 um 9.45 Uhr

Ich kann das gar nicht glauben. Wir sind Freunde geworden während unserer gemeinsamen Bundeswehrzeit. Es ist nur schade dass wir darüber hinaus leider keinen Kontakt gehalten haben. In meinen Erinnerungen wirst du immer ein guter Freund bleiben, freundlich, hilfsbereit und für jeden Spaß zu haben. Ich danke dir, für die Zeit, die wir zusammen verbracht haben.
Vielen Dank Witaly

Dirk Rohloff
schrieb am 15. Mai 2017 um 20.23 Uhr

Es ist schwer die richtigen Worte zu finden. Dein Lachen, Deine freundliche Art und Deine Hilfsbereitschaft werden immer in meiner Erinnerung bleiben. Du warst mein Kamerad, deine positiven Eigenschaften inspirierten und begleiten mich. Es ist schade, dass wir uns nach deiner Zeit beim Bund nie wieder gesehen oder gesprochen haben. Trotzdem traf mich die Nachricht tief im Herzen. Ich danke Dir für die Zeit, die du als Kamerad und Freund an meiner Seite verbrachtest. Meine Gedanken sind bei Deiner Familie. Ich wünsche Ihnen die Kraft diese Zeit zu überstehen und ich wünsche Ihnen den Mut nach vorn zu schauen. Witaly wird immer in unserem Herzen sein und wenn wir zurück denken, werden wir sein Lachen sehen und in manchen Situationen wird sein Lächeln unser weiteres Leben begleiten.
Vielen Dank.

Martin Stegmaier
schrieb am 19. April 2017 um 14.44 Uhr

Die Nachricht von Witalys Tod hat mich sehr getroffen.
Ich habe ihn während einer gemeinsamen Projektmitwirkung kennen- und sehr zu schätzen gelernt.
Unsere - immer angenehmen - Begegnungen werden mir fehlen.
Ich wünsche seiner Familie und seinen Freunden viel Kraft, um damit umgehen zu können und diesen Schmerz dazu zu nutzen, das eigene Leben noch intensiver zu erleben.

Elvira Martin
schrieb am 16. April 2017 um 23.53 Uhr

Immer wenn wir von Dir erzählen, fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen, Tränen rollen über unsere Wangen, unsere Herzen halten Dich gefangen, so als wärst du nie gegangen.

Ursula Musmann
schrieb am 12. April 2017 um 13.35 Uhr

Witaly war mir in den letzten Jahren an manchen Tagen teilweise näher als mein eigener Sohn.

Andrea Wolter
schrieb am 7. April 2017 um 18.41 Uhr

Wenn man einen geliebten Menschen verliert, gewinnt man einen Schutzengel dazu.
Wir sind in dieser besonders schweren Zeit in Gedanken mit Ihnen verbunden, liebe Familie Haberlach und wünschen Ihnen viel Kraft.

Andrea und René Wolter